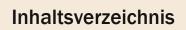


#### **GEMEINDENACHRICHTEN**

Baumgarten - Oberweiden - Zwerndorf





Seite 3	Die Gemeinde
Seite 4	Zivilschutzbeauftragter
Seite 6	Kinofeeling "Rendevous Marchfeld"
Seite 8	Neues aus der Region Marchfeld
Seite 9	Marchfeld mobil
Seite 10	Wochenenddienst der Ärzte
Seite 11	Menschen der Gemeinde
Seite 12	Mitteilung der Pfarre / Jubilare
Seite 13	Gemeindebücherei
Seite 16	Kulturverein
Seite 17	Musikverein
Seite 19	Seniorenbund
Seite 21	Blaulicht
Seite 23	Blutspendeaktion
Seite 24	Historisches
Seite 25	Tschernobyl ist nicht vorbei
Seite 28	AST Maxi / Vögelfüttern aber richtig
Seite 29	Anzeigenteil
Seite 30	Gewinnspiel
Seite 31	Rätsellösung
Seite 32	Impressum

Alle Rechte beim Herausgeber.

Die Beiträge werden inhaltlich unverändert übernommen, somit ist jeder Autor für seinen Beitrag eigenverantwortlich.

#### Wort des Bürgermeisters



Vizebürgermeister Markus Lang

Gemeinderäte:

**Rudolf Hansi** 

**Richard Prossenitsch** 

Norbert Prossenitsch

Elko Hiter

**Manfred Hansi** 

**Wolfgang Hansi** 

**Christian Hodits** 

Eva-Maria Kunczcyki

Wilhelm Schindler

Horst Reischütz

Josef Bubenicek

**Doris Forstner** 

**Manfred Weinhofer** 



#### ADRESSE DER GEMEINDE

Hauptstrasse 25, 2295 Oberweiden +43 (2284) 22 04 gemeinde@weiden-march.at

#### **ÖFFNUNGSZEITEN**

Dienstag: 08-12 & 14-18 Uhr Donnerstag: 08-12 Uhr Freitag: 08-12 Uhr



Ihr Bürgermeister Franz Neduchal

#### Sprechstunden des Bürgermeisters:

DIENSTAG 08:00 bis 09:00 Uhr & 17:00 bis 18:00 Uhr DONNERSTAG 08:00 bis 09:00 Uhr



Amtsleitung Irene Dobesch



#### Zivilschutzbeauftragter

Liebe Gemeindebürgerinnen, Liebe Gemeindebürger,

Wie manche von Ihnen vielleicht schon wissen, wurde ich im Sommer dieses Jahres zum Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Weiden bestellt.

Die Aufgabe des Zivilschutzbeauftragten besteht vor allem darin, durch Informationsveranstaltungen ein Bewusstsein für gewisse Gefahrenpotentiale zu schaffen und die Eigenvorsorge der Bevölkerung zu unterstützen. Im Katastrophenfall obliegt dem Bürgermeister die Einsatzleitung und der Zivilschutzbeauftragte gehört mit der Feuerwehr und anderen relevanten Entscheidungsträgern dem Krisenstab an.

Viele von Ihnen werden Zivilschutz noch mit verstaubten Schutzräumen aus der Zeit des kalten Krieges in Verbindung bringen. Dieser Aspekt hat weitgehend an Bedeutung verloren, wobei ein Unfallszenario in einem grenznahen Kernkraftwerk nach wie vor ein wichtiges Thema im Zivilschutz ist. Darüber hinaus gibt es aber viele andere Bedrohungspotentiale wie Hochwasser, wetterbedingte Naturgefahren (Starkregen, Orkane,...), technische Unfälle, moderne Bedrohungen wie Internetkriminialität, Stromausfall "Blackout" oder rasche Verbreitung von Seuchen und Pandemien durch Reiseverkehr usw.

In einem dreitägigen Grundkurs in der Zivilschutzschule in Tulln wurden alle diese Gefahrenpotentiale behandelt und diskutiert. Ich selbst war etwas überrascht von der Breite der Themen und den damit verbundenen Anforderungen an den Zivilschutz. Aus diesem Grund haben sich in vielen Gemeinden ganze Teams von Interessierten gebildet, die sich gemeinsam alle Bedrohungspotentiale ansehen und Strategien

für Ihre Gemeinde und deren Bewohner erarbeiten.

Auch ich würde mir wünschen, dass der Zivilschutz bei uns breiter aufgestellt wird und lade alle Interessierten oder Neugierigen ein, mit mir in Kontakt zu treten. Eine gute Gelegenheit dafür ist die erste Informationsveranstaltung zum Thema "Blackout - Stromausfall " am 22.02.2019 um

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein ereignisloses Jahr 2019 und freue mich auf einen konstruktiven Dialog.

19:00 im Weydner Wirtshaus.

Josef Bubenicek

11 This

DI Josef Bubenicek
Dorfstraße 33
2295 Zwerndorf

info@biohof-bm.at 066473667674



#### NÖ Zivilschutzverband

# NÖZSV

## "Blackout – Stromausfall" Vortrag und Diskussion

Weydner Wirtshaus 2295 Oberweiden 22. Februar 2019 19:00 Uhr

Blitzeis, Stürme, Starkregen, menschliches Versagen könnten die Ursache für einen Stromausfall sein. Der Vortrag des NÖ Zivilschutzverbandes hilft Ihnen ganz sicher!

Für Ihre Sicherheit

**Bgm. Franz Neduchal** 

Zivilschutzbeauftragter Josef Bubenicek

NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Str. 106, 3430 Tulln,



#### Kinofeeling

## Filmvorführung "Rendezvous Marchfeld – 700 Jahre Zeitreise"

Am 23.11.2018 lud die Gemeinde zur Präsentation des Films "Rendezvous Marchfeld" von Anita Lackenberger. In Kooperation mit der Region Marchfeld und dem Verein Machbarschaft wurde das Dorfzentrum Oberweiden zum Kinosaal umfunktioniert.

Für richtiges Kinofeeling sorgte Richard Prossenitsch mit seinem "Bio Popi" – Popcorn.







Die Veranstaltung war mit über 200 Besuchern sehr gut besucht und auch nach dem Film wurde noch fleißig diskutiert.

Am Gemeindeamt liegt eine begrenze Anzahl an DVDs auf, die Sie zum Preis von € 20,erwerben können.



#### Hier finden Sie die kommenden Termine:

- 17.1.2019 um 19:00 Uhr im Kulturhaus in Gänserndorf
- 17.1.2019 um 19:00 Uhr in der Veranstaltungshalle DER MEIERHOF in Orth an der Donau
- 18.1.2019 um 19:00 Uhr im Stadtkino in Deutsch Wagram
- 24.1.2019 um 19:00 Uhr im Haus der Begegnung in Strasshof an der Nordbahn
- 25.1.2019 um 18:00 Uhr im Florianisaal in Andlersdorf
- 02.2.2019 um 17:00 Uhr in der Volksschule in Markgrafneusiedl

Ab Frühjahr 2019 wird der Film österreichweit in Kinos laufen, Sendetermine im TV sind bereits fixiert. Die regionale Verbreitung des Kinofilms wird aus dem Programm LEADER von der Europäischen Union, vom Land Niederösterreich und von der Region Marchfeld unterstützt.









Foto: Region Marchfeld

#### Neues aus der Region Marchfeld 11/2018

Neue Mitarbeiterin im Regionalbüro Marchfeld

DI Rafaela Waxmann ist seit Anfang November 2018 neue Kleinregionsmanagerin im Marchfeld und wird das Team im Regionalbüro Lassee unterstützen.

Die Absolventin der Technischen Universität Wien (Studienrichtung Raumplanung und Raumordnung) wird die Gemeinden der Region Marchfeld in den Themenbereichen Mobilität, Nutzung alternativer Energieformen, interkommunale Zusammenarbeit und nachhaltige Raumentwicklung begleiten.

#### Regionale Kulinarik (wieder) entdecken und erleben

Rund 20 Vertreter aus dem Marchfeld und deWeinviertel unternahmen im Rahmen des vom Weinviertel Tourismus initiierten Projektes "Weinviertler Küche wieder(entdecken) und erleben" eine Exkursion ins Thermen- und Vulkanland Steiermark. An zwei Terminen im vergangenen Herbst begaben sich interessierte Projektpartner, bestehend aus Produzenten, Wirten und

Vertretern von Heurigenbetrieben ins Thermen- und Vulkanland in die Südsteiermark.



Foto: Weinviertel Tourismus

Das Projekt wirdaus dem Programm LEADER von der Europäischen Union und vom Land Nieder-österreich unterstützt.



Foto: Weihnachtsmarkt in Schloss Hof, (c) SKB/Astrid Knie

#### Advent im Marchfeld

An festlich geschmückten historischen Schauplätzen stimmen Adventmärkte im Marchfeld auf die stillste Zeit des Jahres ein.

Hier finden Sie eine Übersicht an vorweihnachtlichen Adventmärkten:

www.weinviertel.at

#### Kinofilm "Rendezvous Marchfeld" - Regionale Termine

Der Kinofilm "Rendezvous Marchfeld" entführt auf eine Zeitreise durch 700 Jahre Marchfelder Geschichte. Nach der regionalen Premiere im Oktober wird der Film ab sofort in den Gemeinden der Region gezeigt.



## Marchfeld mobil – Mobilität für ALLE ab 1. April 2019



Zielsetzung der Gemeinden in der Region Marchfeld ist es, mit Marchfeld mobil ab 01.April 2019 vor allem die innerörtliche Erreichbarkeit zu stärken sowie den Anschluss an Bus und Bahn zu gewährleisten. Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen, zum Bahnhof etc. werden OHNE (eigenen) PKW für ALLE möglich sein.

Insgesamt 20 Gemeinden der Region Marchfeld werden dahingehend mobilisiert, dass sämtliche Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste der Region die Möglichkeit haben werden, eigenständig und selbstbestimmt unterwegs zu sein.

#### Von Haltepunkt zu Haltepunkt

Fahrten werden zwischen den rund 600 gekennzeichneten Sammelhaltepunkten im Bedienungsgebiet möglich sein. Zudem werden auch ausgewählte Haltepunkte (u.a. Bahnhof und Landesklinikum in Hainburg, ausgewählte Punkte in Wien) außerhalb des Bedienungsgebietes mit Marchfeld mobil erreichbar sein.

Für mobilitätseingeschränkte Personen wird die Möglichkeit bestehen, eine persönliche Hausabholung zu beantragen.

#### Wie komme ich zu meiner Fahrt?

Die Bestellung von Fahrten bei Marchfeld mobil wird denkbar einfach sein. Die Buchung kann telefonisch über eine einheitliche Callcenter-Nummer, online oder via App getätigt werden. Im Zuge der Bestellung werden Fahrgäste auch über genaue Abfahrtszeit und Kosten informiert werden.

#### Wann kann ich fahren? Wie viel kostet (m)eine Fahrt?

Fahrten werden innerhalb der einheitlichen Betriebszeiten (täglich von 5 bis 24 Uhr) möglich sein und können flexibel im Vorhinein, jedoch spätestens 60 Minuten vor Abfahrt bestellt werden.

Zudem sind auch Vorbestellungen und Daueraufträge problemlos möglich. Der Tarif für eine Fahrt mit Marchfeld mobil ist von der Anzahl der Zonen abhängig, wobei es innerhalb einer Gemeinde eine fixe Tarifzone gibt. Die Einteilung der Tarifzonen erfolgte in Anlehnung an das Tarifsystem des Verkehrsverbund Ostregion (VOR). Der Gesamtpreis wird über den Grundtarif (abhängig von der Anzahl der Zonen) sowie einem Komfortzuschlag (tagsüber € 2,00, ab 20 Uhr € 4,00) errechnet. Eine Fahrt innerhalb einer Gemeinde kostet somit beispielsweise € 3,80 pro Person – € 1,80 Grundtarif plus € 2,00 Komfortzuschlag (tagsüber). Besitzerinnen und Besitzer von Zeitkarten des

Besitzerinnen und Besitzer von Zeitkarten des öffentlichen Verkehrs (Wochen-, Monats- oder Jahreskarte) zahlen für eine Fahrt mit Marchfeld mobil allerdings nur den Komfortzuschlag, wobei hierbei das persönliche Netz der Zeitkarte für die Anerkennung herangezogen wird. Werktags von 14:00 bis 19:00 Uhr wird zudem auch das Top-Jugendticket anerkannt.

Die Gemeinde Weiden an der March veranstaltet noch **vor** Inbetriebnahme des Marchfelder mobil eine Bürgerinformation.



#### WOCHENENDDIENST der Ärzte 07:00 - 19:00 Uhr

#### **JÄNNER 2019**

Di, 01. 01. 2019	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226
Sa, 05. 01. 2019	Dr. Frank WERNY	02213/34 588
So, 06. 01. 2019	Dr. Frank WERNY	02213/34 588
Sa, 12. 01. 2019	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900
So, 13. 01. 2019	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900
Sa, 19. 01. 2019	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27 081
So, 20. 01. 2019	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27 081
Sa, 26. 01. 2019	Dr. Ilse ZACH	02286/27333
So, 27. 01. 2019	Dr. Ilse ZACH	02286/27333

#### **FEBRUAR 2019**

Sa, 02. 02. 2019	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226
So, 03. 02. 2019	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900
Sa, 09. 02. 2019	Dr. Fragner u. Dr. Bugnar OG GR.PRAXIS	02214/2291
So, 10. 02. 2019	Dr. Fragner u. Dr. Bugnar OG GR.PRAXIS	02214/2291
Sa, 16. 02. 2019	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27 081
So, 17. 02. 2019	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27 081
Sa, 23. 02. 2019	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226
So, 24. 02. 2019	Dr. Fragner u. Dr. Bugnar OG GR.PRAXIS	02214/2291

#### **MÄRZ 2019**

Sa, 02. 03. 2019	Dr. Fragner u. Dr. Bugnar OG GR.PRAXIS	02214/2291
So, 03. 03. 2019	Dr. Parvaneh BEHBOOD	02285/27 081
Sa, 09. 03. 2019	Dr. Frank WERNY	02213/34 588
So, 10. 03. 2019	Dr. Frank WERNY	02213/34 588
Sa, 16. 03. 2019	Dr. Ilse ZACH	02286/27333
So, 17. 03. 2019	Dr. Ilse ZACH	02286/27333
Sa, 23. 03. 2019	MR Dr. Gustav KAMENSKI	02283/2226
So, 24. 03. 2019	Dr. Fragner u. Dr. Bugnar OG GR.PRAXIS	02214/2291
Sa, 30. 03. 2019	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU0	2284/2900
So, 31. 03. 2019	Dr. Marta-Eugenia BUTEA-BOCU	02284/2900



Irene Dobesch, geboren in Wien wohnhaft in Zwerndorf Amtsleiter der Gemeinde Weiden an der March



Mit welchen Worten würdest du dich beschreiben? Ehrlich und bescheiden

## Wofür bist du dankbar? Gesundheit, Familie, Arbeitsplatz in der Gemeinde

#### Welche Hobbys hast du?

Handwerkliche Betätigung verschiedener Art, schwimmen, lesen, Klavier spielen

#### Was macht dir in deinem Beruf Freude?

Persönlicher Kontakt mit Menschen

#### Welche Bücher liest du gern? Was ist dein Lieblingsbuch?

Sachbücher, Romane

Lieblingsbuch - Eine kurze Geschichte der Menschheit von Yuval Noah Harari

#### Wo bist du außerhalb deines Berufes in der Öffentlichkeit tätig?

Kirche – Orgel spielen und gelegentlich Mitarbeit bei Vereinsfesten

Mein Lebensmotto – Das was ich tue – zu dem kann ich stehen.



Allgemeine Pfarrgemeinderatssitzung: am Freitag, 18. Jänner 2019 um 19.00 in Zwerndorf.

#### Erstkommunion 2019:

am Feiertag Christi Himmelfahrt (30. Mai) für 5 Erstkommunionkinder (2 aus Zwerndorf, 2 aus Oberweiden, 1 aus Baumgarten).

<u>Ausflug der Familien</u> unserer Erstkommunionkinder am Pfingstmontag (10. Juni) nach Melk.

Mariazell-Fußwallfahrt 2019: Sonntag, 19. bis Samstag, 25. Mai.

#### Pfarrfirmung:

Samstag, 15. Juni in Zwerndorf

#### Höhlenmesse 2019:

Samstag, 29. Juni um 16.00 in der Raucherkarhöhle. Nähere Informationen bei P. Jeremia.

<u>Ferienlager der Ministranten 2019:</u> vom Mittwoch, 10. bis Mittwoch, 17. Juli in Melk am Hiesberg.

Pfarrer P. Jeremia Eisenbauer OSB





Frau Maria Weinhofer und Herr Manfred Weinhofer feiern Ihre goldenen Hochzeit



#### **Unsere stolze Lesemeisterin 2018**

Auch heuer wurden in Niederösterreich wieder 40 eifrige junge Leser im Rahmen der Aktion "Lesemeister" mit einem Geschenk belohnt.

Unsere Bücherei war bereits im 5. Jahr in Folge bei dieser Preisverleihung vertreten. Wir durften unsere stolze Lesemeisterin **ZOE ZOTTER** aus Dörfles zur Preisverleihung durch LR Schleritzko nach St. Pölten begleiten. Ein unvergesslicher Nachmittag für Zoe und für unsere Bücherei ein schöner Erfolg.

#### Winterzeit - Lesezeit:

Gerade die Winterzeit ist prädestiniert, wieder in Ruhe ein Buch zu lesen.

Nutzen auch Sie die große Auswahl an Medien in unserer Bücherei.

Nicht jede Gemeinde kann seinen Gemeindebürgern ein derartiges Angebot zur Verfügung stellen – ein Angebot, das auch von den Gemeindebürgern genutzt werden sollte. Wir bemühen uns, für Sie stets die aktuellsten Bücher zu beschaffen. Und sollten Sie einen besonderen Buchwunsch haben, dann ganz einfach bekannt geben.

Zusätzlich stehen Ihnen nachfolgende Zeitschriften zur Verfügung:

- Für den Gartenfreund: Flora, Garten-Spaß, Kraut&Rüben
- Für die/den Meisterköchin/-koch: Gusto, Kochen & Küche
- Für den Landwirt: Bioland
- <u>Handarbeiten und Heimwerken:</u> Meine Nähmode, Die kleine Diana, Verena, Selbermachen, Mit Kindern basteln
- Wissen: Konsument, P.M.
- Fitness: Fit for fun

#### **Unsere Homepage:**

Besuchen Sie unsere Homepage unter http://buecherei-weiden.noebib.at.

Dort finden Sie auch die aktuellsten Informationen über unsere Aktionen, unser Medienangebot und natürlich jede Menge Fotos von unseren Veranstaltungen.

#### Neue Romane, Krimis und Thriller

Marklund, Liza	Der rote Wolf	Krimi
Persson, Leif	Mörderische Idylle	Krimi
McGinnis, Joe	Die Unschuld des Mörders	Krimi
Berling, Carla	Königstöchter	Krimi
Maxian, Beate	Tod in der Kaisergruft	Krimi
Maxian, Beate	Der Tote vom Zentralfriedhof	Krimi
Walker, Martin	Bruno - 1	Krimi
Sellano, Luis	Portugiesische Tränen	Krimi
Kastner, Jörg	Der Engelsfluch	Thriller
Langstrup, Steen	Finale	Thriller
Heib, Marina	Drei Meter unter Null	Thriller
Hamdy, Adam	Pendulum	Thriller
Winner, Jonas	Die Party	Thriller
Harris, Oliver	London Stalker	Thriller
Bonda, Katarzyna	Das Mädchen aus dem Norden	Thriller
Riley, Judith Merkle	Die Hexe von Paris	Roman
Roberts, Nora	Licht in tiefer Nacht	Roman
Lorentz, Iny	Die Rebellinnen	Roman
Zinßmeister, Deana	Das Pestzeichen	Roman
Belli, Gioconda	Bewohnte Frau	Roman

#### Neue Sachbücher

Lorblanchet, Michel Witzer, Brigitte Christiane zu Salm Wiesinger, Susanne	Höhlenmalerei. Die Diktatur der Dummen Weiter Leben Kulturkampf im Klassenzimmer	Geschichte Gesellschaft Gesellschaft Gesellschaft
Sarica, Tuba	Ihr Scheinheiligen	Gesellschaft
Precht, Richard David	Jäger, Hirten, Kritiker	Gesellschaft
Bracht, Petra	Intervallfasten	Gesundheit
Pelinka, Anton	Wozu noch Österreich?.	Österreich
Hofbauer, Ernst	Inschallah Österreich	Österreich
Leyendecker, Hans	Die Lügen des Weißen Hauses	Politik
Bardi, Ugo	Der Seneca-Effekt	Politik
Ziegler, Jean	Die neuen Herrscher der Welt	Politik

## Gemeindebücherei

#### Neue Kinderbücher

Pantermü□ ller, Alice	Alles voller Kaninchen - 1	ab 10 Jahre
Chainani, Soman	Ein Königreich auf einen Streich	ab 12 Jahre
Cross, Julie	Kisses & Lies	ab 14 Jahre
Leuze, Julie	Herzmuschelsommer	ab 14 Jahre
Blake, Elly	Vom Eis berührt	ab 14 Jahre
Kling, Heidi	Mit dir unter dem weiten Himmel	ab 14 Jahre
Weber, Susanne	Hurra, ich brauche keine Windel mehr	ab 3 Jahre
Schmidt, Hans	Erst links, dann rechts	ab 3 Jahre
Weber, Susanne	Ich sage Bitte sehr und Danke schön	ab 3 Jahre
Schmidt, Hans	Guten Morgen	ab 3 Jahre
Schneider, Antonie	Der kleine Bär und der Weihnachtsstern	ab 4 Jahre
Moser, Erwin	Man kann jetzt herrlich träumen	ab 4 Jahre
Holzinger, Michaela Stanislaus,	das Christkind-Pony	ab 4 Jahre
Motschiunig, Ulrike	Ich hab dich lieb, kleiner Fuchs	ab 4 Jahre
Knoll, Michael	Das große Buch vom Brot	ab 4 Jahre
Dijkstra, Aron	Der Drachenkämpfer	ab 4 Jahre
Riha, Susanne	Komm mit zu den Tierkindern	ab 5 Jahre
Hofbauer, Friedl	Wenn ein Löwe in die Schule geht	ab 5 Jahre
Rettl, Christine	Goldene Flügel für Elfe Viola	ab 6 Jahre
Rittig, Gabriele	Auf ins Abenteuer	ab 7 Jahre
Sagmeister, Sabina	Piraten-Pia packt an	ab 7 Jahre
Allert, Judith	Ein Schnabel voll Glück	ab 8 Jahre
Luhn, Uschi	Ein Schlüssel im Eulenschnabel	ab 8 Jahre
Luhn, Uschi	Socke in der Hundeschule	ab 8 Jahre
Scherz, Oliver	Ein Freund wie kein anderer	ab 8 Jahre

#### Hörbücher

Röhrig, Tilman Caravaggios Geheimnis Die Tochter der Wanderhure Lorentz, Iny Malaparte, Curzio Die Haut

Moyes, Jojo Nachts an der Seine

Johann Fuchs



#### Rückblick 2018

Konzert der "Saxas" am Samstag, den 29. September 2018, um 19:30 Uhr im Dorfzentrum Oberweiden, mit Sicherheit das Highlight der Veranstaltungen des Vereines, leider durften wir dazu nur 60 Besucher begrüßen.

Die Anwesenden wurden vom Saxophon Quartett mit mitreißenden Stücken und einer weitreichenden Palette verwöhnt. Durch die verschiedensten musikalischen Stilrichtungen, das klassische Programm wurde mit Arrangements aus Jazz und Pop abgerundet und perfekt interpretiert, war für jeden Musikliebhaber etwas dabei und so begeisterten die vier Solisten das Publikum.

Wandertag mit Oktoberfest am Sonntag 7. Oktober 2018 um 10 Uhr, der Wettergott meinte es gut mit uns, bei schönem Wanderwetter nahmen 70 Wanderer teil und beim Mittagstisch füllte sich das Dorfzentrum mehr und mehr.

Man konnte sogar draußen sitzen und die Sonne genießen. Es gab traditionell Sur- oder Kümmelbraten, Leberkäse und Weißwürste mit Brezn für das leibliche Wohl. Auch die musikalische Umrahmung fehlte nicht, wir wurden von Edi und Güni sehr gut unterhalten. Danke noch an all unsere Sponsoren, die mit vielen schönen Preisen jedes Mal für eine tolle Verlosung sorgen.

Silvestermarsch, Montag 31.12.2018 um 15 Uhr Winterwanderung vom Vereinshaus am Sportplatz ins Altdorf. Dort wurden wir mit leckeren Speckstangerln, köstlichem Tee und Glühwein versorgt und stimmten uns gemeinsam auf den Jahresausklang ein.

#### Termine für das Jahr 2019

In der Beilage sind die Termine 2019 des Kulturvereines eingetragen, eventuelle Änderungen werden im Focus immer aktuell bekanntgegeben. Der Kulturverein freut sich jetzt schon auf viele nette Veranstaltungen und ein gemütliches Miteinander.

#### Mitgliedsbeitrag:

Wir ersuchen alle Mitglieder und Gönner des Kulturvereins Oberweiden, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 5,- mittels beigelegter Zahlungsanweisung einzuzahlen. Vermerken Sie bitte, ob Sie als Mitglied einzahlen und/oder dem Kulturverein eine Spende zukommen lassen möchten. Geben Sie bitte die Familienmitglieder bekannt, für die eingezahlt wurde.

#### Wir bedanken uns recht herzlich!

Es liegen auch Zahlscheine bei der Marchfelder Bank – Zweigstelle Oberweiden auf.

Obmann Reinhold Dadatschek Schriftführerin E-M. Kunczycki



#### Rückblick und Dankesworte

Der Musikverein Oberweiden blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2018 zurück. So begleiteten die Musikerinnen und Musiker zahlreiche kirchliche und regionale Ereignisse, es wurde auf drei Hochzeiten gespielt und es gab Ausrückungen zu Begräbnissen in allen drei Gemeinden, das Frühlingskonzert am Palmsonntag, die Konzertwertung in Ebenthal sowie die Marschmusikwertung in Zistersdorf.

Der Musikverein möchte sich an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die ihn laufend unterstützen und motivieren. Insbesondere sei hier unsere "Küchenmannschaft" (bestehend aus Eva-Maria Kunczycky, Gerald Krautsieder, Christian Ruggenthaler und Grillmeister Hermann Denk) erwähnt, die uns beim Fest anlässlich der Eröffnung des Oberweidner Wasserwerks tatkräftig zur Seite stand. In diesem Zusammenhang dürfen wir uns auch für die gute Zusammenarbeit bei der Feuerwehr Oberweiden bedanken, die das Wasser wegpumpte, das uns bei besagtem Fest buchstäblich bis zum Hals stand.

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war zweifelsohne der Auftritt am Schlusstag der Wiener Wies'n am 14. Oktober.

Der Musikverein absolvierte unter Beisein seiner mitgereisten Fans und vieler Besucher aus Nah und Fern einen wahren Marathon an musikalischen Schmankerln von volkstümlich bis hin zu rockig. "Wenn dir allein 200 Fans aus der eigenen Gemeinde den Rücken stärken, kann man natürlich leicht gute Stimmung machen," so Kapellmeister Wolfgang Medlitsch, der mit dem





Verein im bis zum letzten Platz gefüllten Wiesbauer-Zelt zur Höchstform auflief. Der Kapellmeister meint weiter,

"Mein Dank gebührt dem so zahlreich angereisten Weidner Publikum, vor allem aber unserer Marketenderin Babsi Lang, die den Fanclub bestens organisiert hatte."

Die Stimmung im Zelt war jedenfalls bis in die Abendstunden großartig.

Alle vier Jahre sind laut Musikvereinsstatuten Neuwahlen des Vorstandes abzuhalten. Im abgelaufenen Jahr war es wieder so weit. Am 1. Dezember wurde der neue Vorstand des MV Oberweiden bei der Vollversammlung vorgestellt.

Wichtigste Änderung: Benjamin Fleck aus Oberweiden ist neuer Obmann und leitet damit einen Generationswechsel im Musikverein ein. Er löst den Langzeit-Obmann Herbert Prossenitsch aus Zwerndorf ab, der dem Verein 16 Jahre vorstand.

Lieber Herbert, der Musikverein Oberweiden bedankt sich dafür, dass du uns mit deiner freundlichen, nie herablassenden Art all die Jahre souverän auf unseren musikalischen Wegen geführt und dabei nie die Ruhe oder Geduld mit uns verloren hast. Bitte bleib dem Musikverein weiterhin gewogen: als Musiker, als Berater, vor allem aber als Mensch.

#### Vorschau

Nach dem Jahreswechsel geht es mit voller Kraft in Richtung Frühlingskonzert. Die Proben sind dominiert von den Musikstücken, die Sie am Palmsonntag, 14. April 2019, präsentiert bekommen werden. Zu den Vorbereitungen zählt auch wieder das traditionelle Probenwochenende am 16. und 17. März in Modra, für das sich die Musikerinnen und Musiker Zeit nehmen, um gemeinsam an Intonation und Klang zu feilen.

Am Wochenende des 27. und 28. April findet die diesjährige Konzertwertung in Auersthal statt. Die Musikerinnen und Musiker bereiten sich bereits für diesem Auftritt vor, um beim Wertungsspiel wieder ähnlich gut abzuschneiden wie in den vergangenen Jahren.

Zur Firmung, die heuer am 15. Juni in Zwerndorf stattfinden wird, wird auch der Musikverein Oberweiden wieder ausrücken. Es gilt die Begrüßung von Abt Georg und die anschließende Agape musikalisch zu umrahmen.

Die Musikerinnen und Musiker des MV Oberweiden wünschen Ihnen ein erfolgreiches und schönes Jahr 2019 und freuen sich auf viele musikalische Stunden in der Gemeinde Weiden an der March.

Renate Kiemayer



#### Wachau Schifffahrt

Eine wunderschöne Schifffahrt, veranstaltet von Donautouristik, unternahmen wir am 10. September mit der "Kaiserin Elisabeth" mit insgesamt 62 Teilnehmern aus Gänserndorf, Weikendorf und Zwerndorf in die Wachau. Von Tulln aus, genossen wir die Fahrt auf der Donau bis Dürnstein. Die Besichtigung des Stiftes und ein wunderbares Orgelkonzert erfreute alle Gäste.

Die Kulinarik kam natürlich auch nicht zu kurz und wir konnten zufrieden mit dem Tag wieder die Heimreise antreten.

#### Verführerischer Schwarzwald

Die 5 tägige Riese vom 1. - 5. Oktober hielt was sie versprochen hat.

Organisiert vom Team von Eurotours und Carina Schmid, hatten wir eine anstrengende Anfahrt, doch der Empfang im Hotel und das gute Essen, haben die lange Busfahrt wieder gut gemacht.

Am 2. Tag war der Ganztagesausflug nach Strasbourg und nach Colmar mit einer kleinen Weinverkostung ein besonderes Erlebnis. Reiseleiter Karl vermittelte überaus freundlich sein perfektes Wissen.

Der 3. Tag brachte uns, mit Reiseleiterin Annemarie, eine schöne Stadtführung in Freiburg und Nachmittag in der Stadt Breisach mit einer Führung in der größten Winzergenossenschaft Deutschlands.

Am 4. Tag führte uns unser Bus zum Kaiserstuhl und zum Titisee zur Schifffahrt. Der Weg führte uns durch riesige Maisfelder und Weingärten zum berühmten Uhrenpark Elbe mit der größten Kuckucksuhr. Das Angebot an Uhren war riesig.

Am 5. Tag fuhr uns der freundliche und gute Fahrer Ludwig sicher der Heimat zu, bekochte



#### Präsentation Montenegro

Am 11. September fand im Vereinslokal die Präsentation der Landesreise 2019 nach Montenegro statt. Die Reise, organisiert von Moser Reisen, findet von 20. – 27 Mai 2019 statt.

Christine Riedl zeigte uns die schönsten Bilder des Landes und die Ziele der Reise.

Anmeldungen noch möglich bei

Richard Prossenitsch: 0676/7339590 und bei

Gerda Schneider: 0676/9366405



uns mit Würstel und erzählte uns gemeinsam mit der Reisebegleiterin Esther einiges von der Gegend. Zum Abschluss gab es eine Runde Stamperl von Obmann Richard Prossenitsch.



#### Wiener Wiesn

Am 10. Oktober besuchten einige Mitglieder unseres Seniorenbundes die Wiener Wiesn. Gute Musik von "Der lustige Hermann", von Mark Pircher, von Melissa und Patrick Lindner verleitete zum Tanzen und die Stimmung war großartig.

#### Ganslessen

Unser traditionelles Ganslessen fand am 9. November beim Heurigen Falmbigl in Marchegg statt. Wir wurden von Fam. Falmbigl wieder einmal wunderbar verwöhnt, musikalisch umrahmt von Roland Holubek.

#### Adventfahrt nach Bayern und Wolfgangsee



Eine wunderschöne Adventfahrt unternahmen wir von 30.11 – 2. Dez. organisiert von Eurotours nach Halsbach – Burghausen – Altöttingen – Wolfgangsee.

Am ersten Tag erlebten wir einen sehr idyllischen Adventmarkt in Halsbach mitten im Wald.

Unzählige Stände mit Kunsthandwerk begeisterten Jung und Alt.

Mit unserem Chauffeur und der Reiseleiterin Gabi fuhren wir nach Burghausen, wo wir im Hotel Glöcklhofer die Nacht verbrachten.

Am Samstagvormittag besuchten wir zu Fuß

die längste Burg der Welt (über 1 km lang) in Burghausen an der Grenze zu Österreich wo uns bei einer Führung die Burg nähergebracht wurde. Am Nachmittag ging es weiter nach Altöttingen zum Weihnachtsmarkt, Abendessen in der Weissbräustube neben der Basilika.

Die Krönung des Tages war ein wunderschönes Weihnachtskonzert in der Basilika von Altöttingen.

Am Sonntag verabschiedeten wir uns von Bayern und die Heimfahrt führte uns noch nach St. Gilgen zum Weihnachtsmarkt. Nach der Besichtigung des Marktes fuhren wir mit dem Schiff nach St. Wolfgang wo ebenfalls der Weihnachtsmarkt besucht wurde. Auch hier wieder traditionelle Handwerkskunst die uns sehr erstaunte. Nach einer kurzen Stamperlrunde am Parkplatz traten wir die Heimreise an.

Allen Geburtstagskindern Alles Gute und bleibt gesund, liebe Neumitglieder willkommen am Seniorenbund!

Der Seniorenbund Zwerndorf wünscht Allen Leserinnen und Lesern des Focus alles erdenklich Gute im neuen Jahr!

SB - Obmann Richard Prossenitsch



#### GEMEINSAM SICHER Monatsinfo 09 - 11, 2018

#### September 2018:

#### Oberweiden:

• Ein versuchter Inkasso-Betrug.

Ein Haushalt erhielt ein Schreiben von einem angeblichen Inkassobüro, dass er noch einen bestimmten Betrag ausständig hat.

Der Empfänger war vorsichtig genug und hat den Betrugsversuch erkannt.

Daher trat kein Schaden ein.

#### Baumgarten:

Kein angezeigtes Delikt

#### Zwerndorf:

Kein angezeigtes Delikt

#### Oktober 2018:

In allen drei Katastralgemeinden kein angezeigtes Delikt

#### November 2018:

#### Oberweiden:

• Ein Einbruch in einen Werkzeugcontainer einer Baufirma.

#### Baumgarten:

• Eine absichtliche Körperverletzung

#### Zwerndorf:

• Ein aufgebrochener Kaugummiautomat

Erkenntnis aus den angezeigten Delikten: Betreffend Zahlungsaufforderungen vorsichtig sein. Genau prüfen ob dem Zahlungsempfänger das Geld zusteht. Im Internet keinerlei Bankdaten bekannt geben.

Sollte jemand eine verdächtige Wahrnehmung gemacht haben, so ist die

Polizeiinspektion Lassee (Tel: 059133/3209 oder Mail: pi-n-lassee@polizei.gv.at) über Hinweise jederzeit dankbar. Nur gemeinsam können wir Delikte aufklären.

#### In dringenden Fällen rufen Sie den Notruf der Polizei – 133

#### Erste Notruf-App von 144 Notruf NÖ

14.154 Notrufe wurden im Bezirk Gänserndorf im letzten Jahr abgesetzt

Rund 4.500 Anrufe gehen täglich beim Notruf NÖ ein und werden von 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abgewickelt. "Notruf NÖ ist die erste Anlaufstelle für medizinische Notfälle und überzeugt mit hoher Professionalität und Kompetenz. Aber auch ein gutes Notfallsystem muss laufend optimiert werden. Daher wollen wir - auch im Rahmen unserer Digitalisierungsoffensive - modernste Technologien einsetzen, um Menschenleben zu retten", erklärt

Landesrat Martin Eichtinger.

Mit der neuen Notruf-App wird man durch Drücken des "144-Buttons" in ganz Österreich sowie auch Tschechien direkt mit der Notrufleitstelle verbunden. Die Leitstelle erhält die Koordinaten des Verunfallten und kann so schneller und effektiver agieren.

Alleine im Bezirk Gänserndorf wurden im Vorjahr 14.154 Notrufe abgesetzt. "Durch die App können auch schwierige Unfallorte wie zum Beispiel im alpinen Bereich beim Wandern, auf Seen, auf der Autobahn oder generell bei Freizeitaktivitäten oder auf Reisen leichter verortet werden.



#### **GEMEINSAM SICHER**

Das ist ein Zeitgewinn, der den Verunfallten zugutekommt und Leben retten kann. Im Notfall zählt jede Sekunde", so LAbg. Bgm. René Lobner zur neuen App "Rettung".
In ganz Österreich wurde die App seit der

In ganz Österreich wurde die App seit der Vorstellung im April bereits über 7.500 Mal auf iOs und Android runtergeladen. In Tschechien gibt es die App seit 2 Jahren und verzeichnet dort mehr als 570.000 Downloads.

Weitere Infos zur App und zum Download unter: www.rettungsapp.com.

Die Adressverifizierung und genaue Positionierung des Notfallortes stellt vor allem bei Freizeitaktivitäten, auf Reisen, im alpinen Bereich, auf Seen oder schlichtweg in unbekanntem Terrain ein nicht zu unterschätzendes Problem dar.



Unsere APP löst dieses Problem, indem Ihre exakte Position sofort an uns übermittelt wird.

Die Notruf-APP ist völlig kostenlos für Sie jederzeit verfügbar.

## Kinder POLIZEI\*

#### KLUGE KÖPFE SCHÜTZEN SICH



Bewegung ist eine tolle Sache und tut dir gut. Aber Vorsicht! Wenn du mit dem Fahrrad, mit den Inline-Skates, mit dem Skateboard oder mit dem Micro-Scooter unterwegs bist, schütze dich vor Verletzungen. Dazu gehört auf jeden Fall bei allen sportlichen Aktivitäten ein gut passender Helm.

Aber nicht nur der Helm ist ein ganz wesentlicher Bestandteil deiner Schutzausrüstung. Auch Ellbogen- und Knieschützer sind sehr wichtig.

Achtung: In Österreich gibt es eine Radhelmpflicht für Kinder bis zum 12. Lebensjahr,

- · wenn sie selbst Rad fahren.
- auf einem Fahrrad mitgeführt werden (im Kindersitz).
- in einem Fahrradanhänger mitgeführt werden

Quelle: http://www.kinderpolizei.at

© Michael Hendrich



#### **BLUT SPENDEN - LEBEN RETTEN!**

Österreichisches Rotes Kreuz

#### Rückblick Blutspendeaktion - 28.09.2018 - FR - Oberweiden (T590119)

 Jahr
 Monat
 Blutspendeaktion

 2018
 9/2018
 28.09.2018 - FR - Oberweiden

#### Spendenanalyse:

A -Teilnehmer		60
	Abgewiesen	-11
	Auswertungen	
B - Zugelassene Spender		49
E - Erstspender		0
Anteil Erstspender		0 %

#### Spenderübersicht:

Anzahl bisher geleisteter Spenden	
1 - 25 Spenden	38
26 - 50 Spenden	7
51 - 75 Spenden	3
76 - 100 Spenden	1
Jubiläumsspender	
25. Spende	1
50. Spende	1

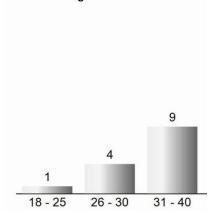
#### Verteilung nach Geschlecht:

	Frauen	Männer	Frauen in %	Männer in %
Teilnehmer	18	42	30 %	70 %
Erstspender	0	0	0 %	0 %

#### TOP 10 - Spenderherkunft:

2295 OBERWEIDEN	16
2291 LASSEE	9
2295 BAUMGARTEN AN DER MARCH	8
2262 STILLFRIED	3
2291 SCHÖNFELD IM MARCHFELD	3
2295 ZWERNDORF	3
2294 MARCHEGG	2
2253 DÖRFLES	2
2253 WEIKENDORF	2
Ohne Zuordnung	1

#### Altersverteilung der Teilnehmer:



#### RETTE LEBEN - SPENDE BLUT --- RETTE LEBEN - SPENDE BLUT

#### **BLUTSPENDEAKTION**

Unserer nächsten Blutspendertermin ist am Montag, den <u>19. März 2019 in der Zeit von 16.30 – 20.00 Uhr</u> im Dorfzentrum Oberweiden.

#### Ich lade Sie herzlichst zum Blutspenden ein!

Jeder von uns kann in die Situation kommen, Blut zu benötigen – ob bei einer geplanten Operation, nach einem Unfall oder zur Behandlung einer Krankheit.

Blut ist ein unentbehrliches Medikament, kann aber nicht künstlich hergestellt werden.

Wer Blut braucht, braucht das Blut eines Mitmenschen.

Die Mitarbeiter der Blutspenderzentrale freuen sich über eine rege Teilnahme.

Renate Fuchs

RETTE LEBEN - SPENDE BLUT --- RETTE LEBEN - SPENDE BLUT



#### Historisches zur Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf

Das Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft befand sich von 1868 bis1897 in Groß-Enzersdorf und von 1897 bis 1901 in Floridsdorf.

Der damals "Unter-Gänserndorf" genannte Bezirk entstand 1901 aus den Gerichtsbezirken Matzen und Marchegg (vorher Bezirk Floridsdorf) und Zistersdorf (vorher Bezirk Mistelbach). Später wurde der Bezirk um Gemeinden des aufgelösten Bezirks Floridsdorf-Umgebung vergrößert.

Schließlich kamen 1957 aus dem damaligen Bezirk Wien-Umgebung die Wienerrand-gemeinden zum Bezirk.

1899 wurde das Grundstück am heutigen Standort von der Gemeinde Unter-Gänserndorf um 11.000 Gulden angekauft und das Amtsgebäude errichtet. Am 29. Mai 1901 fand die feierliche Eröffnung der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf im Beisein des Statthalters Erich Graf Kielmansegg statt.

#### Der 1. Bezirkshauptmann im Bezirks Gänserndorf war Moritz Zander, Statthaltereivizepräsident, von 1901-1904.

Von 1904 - 1905 Theodor Moerz, LRR\*

Von 1905 – 1909 Dr. Franz Richter, Statthaltereirat

Von 1910 - 1913 Friedrich Freiherr von Lederer

Von 1914 – 1922 Hubert Faber, Hofrat

Von 1922 - 1937 Heinrich Cischini, w. Hofrat

Von 1937 - 1938 Friedrich Hendl, w. Hofrat

Von 1938 - 1945 Dr. Franz Pauser, bgld LRR\*

Von 1945 – 1954 Dr. Franz Baumgartner, w. Hofrat

Von 1954 – 1957 Dr. Ferdinand Krause, w. Hofrat

Von 1957 – 1966 Dr. Alois Kermer, w. Hofrat

Von 1967 – 1985 Mag. Rudolf Gruber, w. Hofrat

Von 1986 – 1989 Mag. Norbert Müller, w. Hofrat

Von 1989 – 1997 Mag. Wilhelm Eigl, w. Hofrat

von 1998 - 2012 Dr. Karl Gruber, w. Hofrat

seit 1. Dezember 2012 Dr. Martin Steinhauser, w.

Hofrat

\* LRR - Landesregierungsrat

In den Jahren 1990 und 1999 bis 2002 wurden zwei Zubauten auf diesem Grundstück errichtet. Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf hat je



eine Außenstelle in Groß-Enzersdorf und in Zistersdorf.

Zurzeit sind auf der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf 130 MitarbeiterInnen beschäftigt.

#### Statement des Bezirkshauptmannes Dr. Martin Steinhauser

"Die Bezirkshauptmannschaften in Österreich haben sich über mehr als 150 Jahre als stabiles und tragendes Element in der staatlichen Verwaltung – besonders auch in Krisenzeiten – bewährt.

In einer Bezirkshauptmannschaft tätig zu sein, bedeutet, Bürgerinnen und Bürger zu begleiten, sei es im Rahmen einer sozialen Fürsorge, sei es im Bereich der öffentlichen Sicherheit, im Katastrophenschutz oder in Wirtschaft und Umwelt.

Sie nimmt ihre Aufgaben aber auch dann wahr, wenn es gilt, ordnend einzugreifen, um ein funktionierendes Miteinander zu ermöglichen. Bürgerservice ist die eine Seite. Genauso bedeutsam ist es, die Regeln unseres Rechtsstaates kompetent und konsequent umzusetzen, mit Augenmaß, Fingerspitzengefühl und Hausverstand. Die Aufgaben der Bezirkshauptmannschaft sind vielfältig. Sie können nur im "Miteinander" adäguat erfüllt werden – deshalb ist die Zusammenarbeit mit den Dienststellen des Landes und des Bundes im Bezirk, mit den Einsatzorganisationen und den Gemeinden oberstes Gebot. Ich freue mich sehr, dass in unserem Bezirk Gänserndorf eben dieser Zusammenhalt in besonderer Weise Tag für Tag gelebt wird!"





info@belarus-kinder,net www.belarus-kinder.net Tel.: 02742/ 9005 - 15466 Fax: 02742/ 9005 - 13133 Mobil: +43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
per Adresse: NÖ Landesjugendreferat

Landhausplatz 1, Haus 9,

3109 St. Pölten

## Sommer 2019 - 25 Jahre Projekt "Erholung für Kinder aus Belarus" <u>Tschernobyl ist nicht vorbei!</u>

Gastfamilien für den Sommer 2019 gesucht!

#### 24.- 28. Oktober 2018

- \* Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei "ihren" belarussischen Kindern in Chisow und Barzuki
- \* Auswählen der neuen Kinder für 2019 im Bezirk Chotimsk Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet

Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt. Ein



Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt "Erholung für Kinder aus Belarus" pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder kommen aus bedürftigen Familien, sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden

kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch "Großeltern"-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder. Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,-- geleistet werden. Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

## Gastfamilien gesucht für den Sommer 2019 Termine:

Sa., 22.6. - So., 14.7.2019

Sa., 13.7. - So., 4.8.2019

Sa., 3.8. - So., 25.8.2019

3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!

#### Informationen:

Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat) oder 0676 96 04 275 www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net







NÖ Landes-Hypothekenbank A "Erholung für Kinder aus Belaru IBAN: AT62 5300 0038 5500 531 BIC: HYPNATWWXX



<u>2019 – 25 Jahre Projekt "Erholung für Kinder aus Belarus"</u>

#### Tschernobyl ist längst nicht vorbei!



#### Informationen zum Erholungsprojekt 2019

#### FAQ - Antworten auf die häufigsten Fragen:

#### Wie meldet man sich an zur Aufnahme eines neuen Kindes:

Das Anmeldeformular "Anmeldung 2019, für neue Kinder, A+B" ausfüllen, unterschreiben und an mich schicken – per mail, whatsApp, Fax oder Post (Ich brauche nicht unbedingt die Originalblätter, aber ich brauche zumindest in Kopie die Unterschrift der neuen Gastfamilie)! Zu finden sind die zwei Formularseiten auf der Startseite von <a href="https://www.belarus-kinder.net">www.belarus-kinder.net</a>

#### Welche Termine gibt es 2019?

Sa., 22.6. - So., 14.7.

Sa., 13.7. – So., 4.8.

Sa., 3.8. – So., 25.8.

#### Wie funktioniert die sprachliche Verständigung?

Sprechen die Kinder Fremdsprachen?

Alle Kinder lernen eine Fremdsprache. Erste Fremdsprache ist auch in Belarus mittlerweile Englisch. In manchen Schulen wird (wie früher) Deutsch unterrichtet.

Wie bei uns ist es vom Alter des Kindes abhängig, wie gut sich ein Kind verständigen kann, auch vom Talent und Fleiß des Kindes, vom Lehrer, von verschiedenen Dingen. Meine Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass gerade in kleinen, entlegenen Dörfern und den dortigen Schulen, die Fähigkeiten der Kinder, sich wirklich zu verständigen, sich ausdrücken zu können, sehr gering sind (egal ob englisch oder deutsch), auch wenn sie schon mehrere Jahre lang in der Fremdsprache unterrichtet wurden. Es gibt nur sehr wenige Wochenstunden für Fremdsprachen. Leider gibt es dort auch nur wenige gute Lehrer, weil kein Lehrer gerne in den betroffenen Zonen arbeitet, oft sind es zwangsverpflichtete, junge Lehrerinnen, die dort eine bestimmte Zeit (2 Jahre) unterrichten müssen. Daher: Bitte rechnen Sie nicht damit, dass Sie sich mit dem Kind sprachlich gut verständigen können!



Hilfreichster Umstand für eine erfolgreiche Verständigung ist, dass in der österreichischen Familie ein eigenes Kind – oder mehrere – da ist. Kinder können sich auch ohne Sprache international miteinander verständigen. Erfahrungsgemäß funktioniert die Kommunikation zwischen ungefähr gleichaltrigen Kindern relativ gut.

Familien, in denen **keine eigenen Kinder** (mehr) im Haushalt leben, rate ich, **nicht ein Kind** aufzunehmen, sondern **unbedingt zwei Kinder** einzuladen – das ist für alle Beteiligten von großem Vorteil!

Einen kleinen Sprachführer, eine Auflistung der wichtigsten Wörter und Wendungen (in Lautschrift, für beide Seiten lesbar) können Sie auf der Startseite meiner home-page "www.belaruskinder.net" finden unter "Kleiner Deutsch-Russischer Sprachführer von Dr. Seyr".

Erfahrungsgemäß werden diese Listen von unseren Familien und auch von den belarussischen Kindern gern als Hilfe in Anspruch genommen.

Mittlerweile sind auch im Internet Übersetzungsprogramme zu finden. Diese Programme funktionieren nicht unbedingt so, dass eine problemlose Verständigung möglich ist, aber es ist doch eine Hilfe bei Übersetzungen, und mit einigem guten Willen und Fantasie kann man mit solchen Programmen schon dahinter kommen, was der Gesprächspartner mitteilen möchte. Einfache Sätze können damit auf jeden Fall übersetzt werden.

#### Was hat es mit den sog. "Kostenbeiträgen" auf sich?

Die Kinder kommen mit dem Autobus von Belarus nach Österreich. Die belarussischen Familien können es sich nicht leisten, Beiträge zu bezahlen. Die Busfahrten müssen von uns finanziert werden. Da mir keinerlei Gelder zur Verfügung stehen, und es von Jahr zu Jahr schwieriger wird, Sponsoren und Spendengelder aufzutreiben, habe ich schon vor vielen Jahren begonnen, die Gastfamilien um Transportkostenbeiträge zu ersuchen. – Die Tatsache, dass ich gerade von jenen Familien, die sich ohnehin mit sehr viel Aufwand an Zeit und Geld für diese Sache engagieren, auch noch einen Beitrag für den Transport verlangen muss, gefällt mir absolut nicht, ist derzeit aber die einzige Möglichkeit, das Projekt zu finanzieren. Sollte dieser Beitrag aber für eine Familie ein Problem sein, dann wird es dennoch möglich sein, ein Kind einzuladen – ich werde dann eine andere Möglichkeit finden, den Beitrag für dieses Kind irgendwo aufzutreiben.

Alles in allem rechne ich heuer mit Kosten in der Höhe von € 140.— pro Kind - vor allem für den Transport der Kinder, aber auch Ausgaben für Betreuer/innen (Handyaufladen, Taschengelder) und Chauffeure.

#### Wo werden die Kinder abzuholen sein?

Die Kinder werden wahrscheinlich in Klosterneuburg-Kierling abzuholen sein, am späteren Vormittag. Zur Abfahrt werden die Kinder auch wieder dorthin zu bringen sein. Genaueres zur Anund Abreise erfahren die Gastfamilien schriftlich.

Die mitkommenden Betreuerinnen werden in Kritzendorf untergebracht und jederzeit telefonisch erreichbar sein. Auch deren Daten werden alle Gastfamilien rechtzeitig schriftlich bekommen.

#### Was soll mit den Kindern während des Aufenthaltes gemacht werden?

Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, in unseren Familien mitzuleben. Ob, was und wie viel die Gastfamilien mit diesen Kindern unternehmen, bleibt ihnen überlassen. Das Kind gehört zu ihrer Familie wie ein eigenes Kind. Jedes Kind wird sich garantiert darüber freuen, wenn die Gastfamilie mit ihm einen Ausflug macht z.B. nach Wien, ins Gebirge (der höchste Berg in Belarus ist 300m hoch!), in einen Tierpark oder Ähnliches.





Sänserndorf – Strasshof – Weikendorf – Weiden an der March – Angern



## Anrufsammeltaxi Gänserndorf (AST Maxi) – Umstellung der AST-Rufnummer!

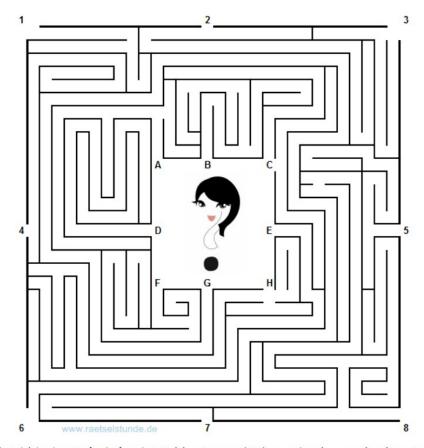
Fahrten für das AST Maxi werden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich unter der Rufnummer 0810 / 810 278 zum Ortstarif bestellt.

Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können erfolgt seitens des Landes Niederösterreich mit 1.1.2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose Telefonnummer 0800 / 22 23 22. Die aktualisierten Folder mit allen Informationen zu Ihrem Anrufsammeltaxi werden den AST-Gemeinden vom Land NÖ zur Verfügung gestellt.

Die Folder und Infoblätter sind ab Mitte Dezember 2018 auf der Homepage des VOR und der Gemeinde zum Download verfügbar!

Somit ist ab 1.1.2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem AST Maxi unter der neuen kostenfreien Rufnummer 0800 / 22 23 22 möglich!

#### Questina im Labyrinth



Questina hat sich in einem **Labyrinth** verirrt. Welchen Ausgang (A-H) muss sie nehmen und wo kommt sie raus (1-8)?



Weydner Wirtshaus

Schönfelder Straße 2, 2295 Oberweiden

m: info@weydner-wirtshaus.at Anfragen oder Reservierungen unter: +43 (0)2284 20 153



Weydner Wirtshaus - Regionales Essen in gemütlicher Atmosphäre mit Familie und FreundInnen.

ÖFFNUNGSZEITEN

WIRTSHAUS: KÜCHE:

Mittwoch 09.00 - 14.00 Uhr | 16.00 - 23.00 Uhr 11.30 - 13.30 Uhr | 17.30 - 21.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 14.00 Uhr | abends geschlossen 11.30 - 13.30 Uhr | abends geschlossen

Freitag 09.00 - 14.00 Uhr | 16.00 - 24.00 Uhr 11.30 - 13.30 Uhr | 17.30 - 21.30 Uhr

Samstag 09.00 - 24.00 Uhr 11.30 - 14.00 Uhr | 17.30 - 21.30 Uhr

Sonn- und Feiertag 09.00 - 17.00 Uhr 11.30 - 14.00 Uhr

#### **KUNST & KULINARIK im WIRTSHAUS:**

18.-20.01.2019: Tischtennisturnier

15.02.2019: Kabarett mit Fredi Jirkal "Der Heimwerkerprofi"

23.02.2019: Jubiläumsgschnas

Bezahlte Anzeige 06.03.2019: Heringsschmaus

#### Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an unser Gemeindeamt.
Kontaktdaten siehe Seite 3



#### **GEWINNSPIEL für unsere Kleinen**

Der Weidner Focus veranstaltet diesmal ein Gewinnspiel für seine jungen und jüngsten Leser.

#### Was ist deine Aufgabe?

Zeichne uns ein Bild des bald wiederkehrenden Frühlings. Hierbei sind dir keine Grenzen gesetzt, zeichne oder male Blumen, Tiere oder dich und deine Freunde.
Auf der Rückseite erkläre uns in ein paar Zeilen eine Kurzbeschreibung deines Bildes, damit wir auch verstehen, was du damit ausdrücken möchtest.
Ob du Buntstifte, Bleistifte, Wasserfarben oder Ölkreiden verwendest, steht dir frei.



#### **Teilnahmeberechtigung**

Grundsätzlich teilnahmeberechtigt sind alle Weidner und Weidnerinnen, welche das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Eine Teilnahme am GEWINNSPIEL ist ausschließlich zu den hier angeführten Bedingungen möglich.

Steckt euer Bild in ein Kuvert, verseht es (ebenso euer Bild) mit Name, Alter und Adresse und werft es in den Briefkasten des Gemeindeamtes in Oberweiden.

#### (NICHT in den Briefkasten der Post werfen!)

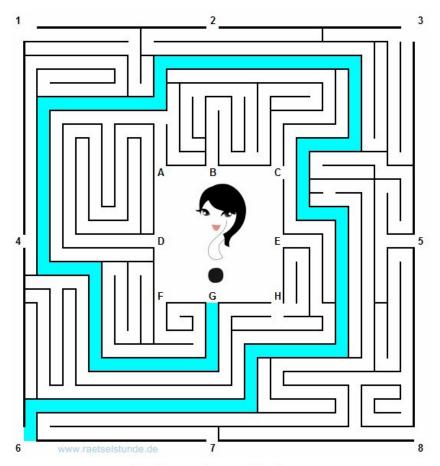
Die Teilnehmer werden in der nächsten Ausgabe namentlich erwähnt und das Bild des Gewinners ziert das Titelbild der Ausgabe **Weidner Focus April-Juni 2019** Die Auslosung und Bekanntgabe des Gewinners, ebenso die Preisvergabe findet im Februar 2019 statt.

Wir bedanken uns bei den Sponsoren welche uns dieses Gewinnspiel ermöglichen.
Herr Richard Prossenitsch senior, Gemeinde Weiden an der March und die
Redaktion des Weidner Fokus.









Questina muss Ausgang "G" nehmen.

Sie gehen durch die Stadt. Auf einmal kommt ein Auto an Ihnen vorbei und Sie wissen sofort, dass dieses Auto gestohlen ist.

Woher wissen Sie das?

Eine Diesellok fährt bei Gegenwind in Richtung Süden.

Wohin steigt der Dampf?

Es handelt sich um ihr eigenes Auto.

Eine Diesellok erzeugt keinen Dampf.



#### **IMPRESSUM:**

Weidner Focus - Gemeindenachricht "Weiden an der March"

Baumgarten — Oberweiden — Zwerndorf

Herausgeber: Gemeinde Weiden an der March

Hauptstraße 25, 2295 Oberweiden, Tel.: 02284 / 2204

gemeinde@weiden-march.at www.weiden-march.at

Redaktionsleitung: Gerti Czermak,

Mobil: 0650 9907761, gerti.czermak@weidnerfocus.at

#### www.weidnerfocus.at

#### Liebe Weidner und Weidnerinnen

Wir suchen freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen welche gerne kreativ sind, Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office Word haben, und sich ein wenig mit Grafikbearbeitung auskennen, den Kontakt mit Menschen nicht scheuen und bereit für Teamarbeit sind.

Wenn ihr interessiert seid oder nur Fragen habt, dann scheut euch nicht, mich zu kontaktieren.

Redaktionsleitung Gerti Czermak

Mobil: 0650 99 077 61

Emailk: gerti.czermak@weidnerfocus.at